

64. Preis von Europa auf der Galopprennbahn

23.9.2026 - Maximilian Daum | Stadtbibliothek Köln

International erfolgreiche Jockeys und Spitzenpferde sind in Köln zu Gast.

Am Sonntag, 27. September 2026, wird auf der Galopprennbahn Köln-Weidenpesch erneut der 64. Preis von Europa ausgetragen. Internationale Spitzenpferde und Jockeys treten an, um bei dem Grand Prix über 2.400 Meter um den Sieg zu kämpfen. Eine Gesamtdotierung in Höhe von 155.000 Euro wartet auf die Teilnehmenden sowie für den Sieger eine Startberechtigung bei einem der bedeutendsten Galopprennen der Welt, dem Japan Cup in Tokio.

Der Renntag beginnt um 13:30 Uhr, das erste Rennen startet um 14 Uhr. Neben dem Hauptrennen bietet die Veranstaltung acht weitere Rennen für die Zuschauer*innen. Dazu zählt unter anderem das Winterkönigin Trial, ein Listenrennen als Vorbereitung auf die "Winterkönigin" in Baden-Baden Mitte Oktober. Auch für die jüngsten Gäste gibt es ein umfangreiches Kinderprogramm. Ein besonderes Highlight ist dabei das jährliche "Hüpfpony-Rennen", das auf dem Geläuf ausgetragen wird.

Der Preis von Europa gehört seit vielen Jahren zum festen Rennprogramm in Köln und bringt auch 2026 hochklassigen Galopprennsport nach Weidenpesch. Als eines der bedeutendsten Rennen Deutschlands spiegelt es die Vielfalt des Kölner Sportjahres wider, welches jährlich rund 30 Sportveranstaltungen von nationalem und internationalem Interesse umfasst:
www.koelner-sportjahr.de

<https://www.stadt-koeln.de/politik-und-verwaltung/presseservice/64-preis-von-europa-auf-der-galopprennbahn>